

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1885

259 (22.9.1885) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 259. Zweites Blatt. Dienstag den 22. September

1885.

Programm

für die

Empfangsfeierlichkeiten beim Einzug

Ihrer Königlichen Hoheiten
des Erbgroßherzogs und der Erbgroßherzogin
in Karlsruhe.

Samstag den 26. September:

Nachmittags 3 1/4 Uhr: Einzug des Erbgroßherzoglichen Paares in die beslagte und bekränzte Stadt unter Kanonensalven und Glockengeläute von den Kirchen. Spalier der Bürgerschaft und der Schulen. Begrüßung des Hohen Erbgroßherzoglichen Paares durch den Bürgerausschuß vor dem Rathaus.

Nachmittags und abends: Musikaufführung auf dem Marktplatz.

Abends 6 Uhr: Sängerkundchen vor dem Großh. Schlosse.

Beleuchtung der Stadt vom Bahnhofe an über den Marktplatz bis zum Karl-Friedrichs-Denkmal, sowie des Festplatzes, hier mit elektrischem Licht.

Abends 7 Uhr: Großes Feuerwerk im Stadtpark und der Veierheimer Wiese.

Abends 8 Uhr: Gesellige Vereinigung in der Festhalle.

Sonntag den 27. September:

Nachmittags von 2 Uhr an: Volksbelustigungen und Tanz auf dem Festplatz, der abends elektrisch beleuchtet wird.

Nachmittags 3 Uhr: Huldbigung von Abordnungen des Landes, deren Mehrzahl in Volkstracht erscheinen wird, in der landwirtschaftlichen Halle auf dem Festplatz. Die Abordnungen in Landestracht begeben sich in geordnetem Zuge zur Halle und von da, nach stattgefundener Huldbigung, gleichfalls in geordnetem Zuge zurück in die Stadt auf den Marktplatz.

Nachmittags 3 Uhr: Gartenfest im Stadtpark.

Abends 7 Uhr: Ball in der Festhalle, den Abordnungen des Landes von seiten der Stadt gegeben. Die Abordnungen in Landestracht werden in geordnetem Zuge zur Festhalle sich verfügen.

Abends: Beleuchtung der Stadt wie am 26. September und Musik auf dem Marktplatz.

Montag den 28. September:

Öffnung der Huldbigungshalle für das allgemeine Publikum, welche abends elektrisch beleuchtet wird.

Nachmittags von 2 Uhr an: Volksbelustigungen und Tanz auf dem Festplatz, welcher abends elektrisch beleuchtet ist.

Nachmittags 3 Uhr: Gartenfest im Stadtpark; bei ungünstiger Witterung Konzert in der Festhalle.

Abends 8 Uhr: Gesellige Vereinigung in der Festhalle.

Beleuchtung der Stadt wie an den Vortagen und Musik auf dem Marktplatz.

Großes Festschießen der Schützengesellschaft von nachmittags 1 Uhr bis abends 6 Uhr.

Herausschießen der von Sr. Königl. Hoheit dem Großherzog der Gesellschaft auf Höchstseffen Geburtsfest am 9. September huldvollst gestifteten Ehrengabe.

Herausschießen einer gemalten Ehrenscheibe, gestiftet von der Schützengesellschaft zur Erinnerung an die Vermählung Sr. Königl. Hoheit des Erbgroßherzogs mit der durchlauchtigsten Prinzessin Hilba von Nassau.

Musik auf dem Schützenplatz während des Schießens und abends Beleuchtung des Gartens.

Dienstag den 29. September:

Nachmittags 3 Uhr: Bei guter Witterung großes Konzert im Stadtpark. Bei ungünstiger Witterung in der Festhalle.

Anmerkung. Die in der Zeit vom 25. September bis einschließlich den 28. September auf Stationen der bad. Eisenbahnen gelösten **einfachen Billete nach Karlsruhe** berechtigten bis einschließlich den 29. September zur Rückfahrt in der entsprechenden Wagenklasse.

Die Benützung von Schnellzügen ist dabei unbedingt ausgeschlossen und können mithin die einfachen Billete nur in Eil-, Personen- und gemischten Zügen, sowie in den auf einzelnen Bahnstrecken anlässlich der Festlichkeiten zur Ausführung kommenden Extrapersönenzügen benützt werden.

Näheres hierüber besagt eine besondere Bekanntmachung der Generaldirektion der Großh. bad. Staatseisenbahnen.

Karlsruhe, den 19. September 1885.

Der Stadtrat der Haupt- und Residenzstadt Karlsruhe.

Lauter.

Schumacher.

Dankagung.

Nr. 8106. Für die hiesigen Armen erhielten wir folgende Geschenke: von der Unionbrauerei Th. Hiegler dahier Lohnabzug von einem Arbeiter in Folge böswilligen Verlassens seines Dienstes 32 M. 50 Pf., B. S. Kosten einer Droschkenfahrt 4 M. 50 Pf., Fräulein Mina Dellenbach Zeugengebühr 40 Pf., wofür wir unsern verbindlichsten Dank hiermit öffentlich aussprechen.

Karlsruhe, den 19. September 1885.

Armenrat.

Kraemer.

Wagner.

Aufforderung.

2.1. Alle Diejenigen, die an die Verlassenschaftsmasse des verstorbenen Privatiers Jakob Scheibler hier irgend welche Ansprüche haben, werden hiermit ersucht, solche binnen 14 Tagen bei Unterzeichnetem, Kaiserstraße 124 a, 2. Stock, anzumelden.

Karlsruhe, den 19. September 1885.

Der Großh. Notar

Bender.

Öffentliche Bekanntmachung.

In dem Konkurse über das Vermögen der Adolphine Simon ledig in Karlsruhe, Inhaberin der Firma C. F. Simon Nachf., werden die Konkursgläubiger benachrichtigt, daß bei der von Großh. Amtsgericht genehmigten Schlussverteilung nicht bevorzugte Forderungen im Betrage von 14 995 M. zu berücksichtigen sind und der verfügbare Massenbestand 6 599 M. 24 Pf. beträgt.

Karlsruhe, den 21. September 1884.

W. Werke jun., Konkursverwalter.

Tuch-Versteigerung.

2.1. Im Auftrage versteigere ich am **Wittwoch den 23. September d. J.**, Vormittags 9 Uhr anfangend, in dem früheren Pfandlokal, Kronenstraße 13 hier, eine große Partie englische und französische, bessere Herrenkleiderstoffe in schicklichen Abteilungen, wozu Kaufliebhaber eingeladen werden.

Karlsruhe, den 21. September 1885.

J. Hügle, Gerichtsvollzieher a. D.

Fahrniß-Versteigerung.

Mittwoch den 23. September l. J., Nachmittags 2 Uhr anfangend, werden in der Luisenstraße 65 im zweiten Stock nachverzeichnete, zum Nachlaß des † Bahnhofsarbeiters Josef G. G. gehörigen Fahrniße gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

- Mannskleider, Bettzeug, 1 Kanapee, 2 Kommoden, 1 zweithüriger nußbaumener Schrank, 1 einthüriger Schrank, Tische, Stühle, 2 vollständige Betten, 1 eiserner Herd, Küchengeräte und sonst verschiedener Hausrath, 21.

wozu Kaufliebhaber eingeladen werden. Karlsruhe, den 21. September 1885. Leop. Brombacher, Waisenrichter.

Kasten- und Polstermöbel-Versteigerung.

* 21. Mittwoch den 23. d. M., je Vormittags 9 und Nachmittags 2 Uhr anfangend, werden Auftrags gemäß Marienstraße 27 folgende Fahrniße gegen Baarzahlung versteigert:

- 2 Mainzer Bettladen mit Koft, Matratze und Polster, 2 halbfranzösische Bettladen mit Koft und Polster, 2 halbfrauzösische Bettladen mit Koft und Polster, 2 vollständige Betten, Kanapees, Kommoden, Ebifonniere, Nacht-, Wasch- und edige Tische, Draperien aus blauem Nips, verschiedene Schubwaaren für Kinder, Kirfchen- und Zweifchgenwasser zc., wozu höflichst einladet

J. K. Neuert, Auktionator.

Graben.

Fasel-Verkauf.

Donnerstag den 24. d. M., Nachmittags 1/2 4 Uhr, versteigern wir einen fetten, noch nicht alten Rindsfasel im Faselhofe dabier. Graben, den 21. September 1885. Gemeinderath.

Wohnungen zu vermieten.

* Bürgerstraße 16 ist im 3. Stock des Hinterhauses eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller nebst Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, parterre.

21. Erbprinzenstraße 21 sind auf den 23. Oktober zu vermieten: der 3. Stock von 7 Zimmern, mit Glasabschluß, Küche, Keller, Dachkammer, Gas- und Wasserleitung. Der 4. Stock von 5 Zimmern, Küche, Keller, Dachkammer und Wasserleitung. Zu erfragen im 2. Stock.

* Hirschstraße 70 ist auf 23. Oktober eine Mansardenwohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller zc., zu vermieten. Näheres bei B. Barth, ebenbaselbst im Laden.

* 21. Sophienstraße 53 ist die Wohnung im 2. Stock von 6 Zimmern und Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Wegen Verletzung könnte dieselbe schon am 1. Oktober bezogen werden. Auskunft daselbst.

Für die Zeit vom 23. Oktober bis 23. April ist eine hübsche, geräumige Wohnung von 4 Zimmern nebst Zugehör zu 300 Mark zu vermieten. Näheres zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Adlerstraße 3 ist im Hinterhaus eine kleinere Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller zc., auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 4. St.

Sofort beziehbar!

oder per 23. Oktober:

Kaiserstraße 153 (dem Museum gegenüber) im oberen Stock 3 Zimmer, 2 Mansarden, Keller und Küche, Gas- und Wasserleitung zc. Näheres daselbst. 31.

Kaiserstraße 235

ist der dritte Stock, bestehend aus 5-6 Zimmern zc., ganz oder getheilt zu vermieten. Näheres im Comptoir daselbst.

Wohnungs-Gesuch.

* Eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör wird auf 1. Oktober in einem der äußeren Stadttheile gesucht. Offerten mit Preisangabe Werderstraße 28 im zweiten Stock links erbeten.

Zimmer zu vermieten.

* Ein freundliches, auf die Straße gehendes Zimmer ist sogleich mit guter Pension an 2 solide Herren abzugeben: Adlerstraße 15, 3. Stock rechts.

* Bürgerstraße 17 ist ein schön möbirtes Zimmer, nach der Straße gehend, sogleich oder später an einen Herrn zu vermieten.

* Ein freundlich möbirtes Zimmer mit zwei guten Betten ist über die Festlichkeiten zu vermieten: Bähringerstraße 67 im 2. Stock.

* Ein möbirtes Zimmer mit einem oder zwei Betten ist über die Festlichkeiten zu vermieten: Kaiserstraße 124 b, 4 Stiegen hoch.

Ein möbirtes Zimmerchen ist sogleich oder später zu vermieten: Hebelstraße 6 im dritten Stock. * Adlerstraße 16 sind zwei Mansarden mit Kochöfen an eine einzelne Person auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

Ein einfach möbirtes Zimmer, auf die Straße gehend, ist mit ganzer Pension sogleich billig zu vermieten: Bürgerstraße 2 im 2. Stock.

Kaiserstraße 148 sind im obern Stock zwei ineinandergehende, gut möbirt, große Zimmer einzeln oder zusammen auf 1. Oktober oder später zu vermieten.

* 21. Schützenstraße 49 ist im 2. Stock ein schön möbirtes Zimmer mit Pension sogleich oder später zu vermieten.

* Ein gut möbirtes Zimmer ist sogleich oder auf den 1. Oktober zu vermieten: Kaiserstraße 38 im 4. Stock.

* Ein gut möbirtes kleineres Zimmer ist sogleich oder auf 1. Oktober an einen Herrn zu vermieten: Herrenstraße 32 im 3. Stock.

Zimmer über die Festlichkeiten zu vermieten. * Zwei gut möbirt Zimmer mit 2-3 Betten, in nächster Nähe des Schloßplatzes, sind zu vermieten: Birkel 20 im 3. Stock, zwei Treppen hoch.

Zimmer-Gesuch.

* Für einen Musikschüler wird ein einfach möbirtes, geräumiges Zimmer mit Pension alsbald zu mieten gesucht. Gest. Offerten mit Preisangabe Scheffelstraße 34, parterre, abzugeben.

* Ein Primaner des Gymnasiums (3fr.) sucht gegen Wohnung und womöglich Vergütung einem Schüler der unteren Klassen Nachhülfe zu ertheilen. Schriftliche Offerten unter G. 100 gefällig im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Dienst-Anträge.

* Sogleich oder auf's Ziel wird ein ordentliches Mädchen gesucht: Rintheimerstraße 131.

Ein anständiges Mädchen, welches etwas kochen, waschen und putzen kann, wird auf's Ziel gesucht. Näheres Birkel 3, parterre.

* Ritterstraße 10 wird auf's Ziel ein Mädchen, welches gut kochen und die häuslichen Geschäfte besorgen, oder ein Mädchen, welches nähen, bügeln und mit Kindern umgehen kann, gesucht.

* Ein gut empfohlenes Mädchen, welches bürgerlich kochen und alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, wird auf's Ziel zu einer kleinen Familie gesucht: Kaiserstraße 233 im 2. Stock.

* Ein fleißiges, reinliches Mädchen, welches kochen, waschen und putzen kann, wird zum sofortigen Eintritt gesucht. Zu erfragen: Kaiserstr. 1.

* Ein Mädchen, welches kochen und allen häuslichen Geschäften vorstehen kann, findet auf's Ziel eine gute Stelle. Zu erfragen: Kaiserstraße 30 im Laden.

* Ein braves, ordentliches Mädchen findet Stelle: Werderstraße 69 im Laden.

Ein Mädchen, welches sich willig den häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf's Ziel Stelle. Näheres Kaiserstraße 159, Eingang Ritterstraße, im 2. Stock (Glasabschluß).

* Ein braves Mädchen, welches die Hausarbeit pünktlich besorgen und etwas kochen kann, wird auf Michaeli gesucht: Kaiserstraße 107. Zu erfragen im Laden.

* Eine tüchtige Köchin mit sehr guten Zeugnissen sucht auf's Ziel in einem Privathause oder in einer besseren Restauration Stelle. Näheres bei Frau Reuz, Kaiserstraße 95 im 3. Stock. Ebenbaselbst finden einfache Mädchen sehr gute Stelle.

* Ein Mädchen, welches kochen, waschen und putzen kann, findet Stelle auf's Ziel: Karl-Friedrichstraße 15, 2. Stock.

* Ein einfaches junges Mädchen aus braver Familie findet unter bescheidenen Ansprüchen sofort Stelle zur Beihilfe im Laden und zur Stütze der Hausfrau: Adlerstraße 12.

Ein junges, solides Mädchen, welches etwas kochen, schön waschen und putzen kann sowie Liebe zu Kindern hat, findet auf's Ziel Stelle. Näheres Adlerstraße 1 im zweiten Stock.

Für eine kleine Familie nach auswärts wird ein Mädchen gesucht, welches kochen kann und gerne häusliche Arbeit besorgt. Näheres ertheilt Kast's Bureau, Herrenstraße 29, parterre.

* Ein anständiges, gut empfohlenes Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat und mehr auf gute Behandlung als auf hohen Lohn sieht, wird auf's Ziel zu einer kleinen Familie gesucht. Näheres Luisenstraße 2 b, parterre.

C.B. Ein Mädchen, welches pünktlich bürgerlich kochen kann und einen kleinen, sehr geordneten Haushalt gewissenhaft besorgt, findet gut bezahlte Stelle. Zu erfragen Waldstraße 30 im Laden.

* Ein kräftiges Mädchen, welches häusliche Arbeiten verrichten kann, findet auf's Ziel Stelle: Kaiserstraße 126 im Gartenladen.

* Ein Mädchen, welches alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, wird sogleich oder auf's Ziel gesucht: Kaiserstraße 109 im 2. Stock. Auch findet daselbst eine Monatsfrau Beschäftigung.

Ein fleißiges Mädchen, welches gut bürgerlich kochen und auch sonst häusliche Arbeiten verrichten kann, findet auf's Ziel Stelle. Näheres Waldstraße 47 im Laden.

* Ein braves, reinliches Mädchen, welches schön nähen, bügeln und überhaupt die häuslichen Arbeiten verrichten kann, findet auf's Ziel eine gute Stelle: Kaiserstraße 77 im 3. Stock.

Eine Köchin, welche einer bessern Küche vorstehen kann und gute Zeugnisse aufzuweisen hat, wird gesucht. Zu erfragen Kaiserstraße 145, zwei Treppen hoch, Nachmittags von 1-3 Uhr.

Dienst-Gesuche.

* Ein einfaches Mädchen sucht auf's Ziel Stelle als Zimmer- oder als Kindermädchen. Näheres Viktoriastraße 23, parterre.

* Zwei Mädchen vom Lande, welche allen häuslichen Arbeiten vorstehen können, brav und willig sind, suchen auf Michaeli Stellen. Zu erfragen Bähringerstraße 25 im Laden.

* Ein ruhiges, gefestetes Mädchen, welches einer guten bürgerlichen Küche vorstehen kann, sucht bei einer kleinen Familie auf kommendes Ziel Stelle. Zu erfragen Herrenstraße 31 im 2. Stock.

* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, sucht auf Michaeli eine Stelle. Zu erfragen Karlstraße 23 im 2. Stock.

* Ein anständiges, fleißiges Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und alle häuslichen Arbeiten verrichtet, sucht auf's Ziel Stelle. Näheres Douglasstraße 26 im Hinterhaus im 3. Stock.

* Ein ordentliches Mädchen von auswärts, welches in Allem erfahren ist, sucht auf's Ziel eine Stelle. Zu erfahren Durlacherstraße 43.

* Ein Mädchen, welches nähen, bügeln und gut Zimmer machen kann, auch gut empfohlen wird, sucht auf's Ziel Stelle als Zimmermädchen oder bei einer kleinen Familie. Zu erfragen Bahnhofstraße 1 a im 2. Stock.

Ein gewandtes Zimmermädchen, welches auch im Kleidermachen bewandert ist, Zimmerarbeit gut versteht und im Besitze guter Zeugnisse ist, sucht Stelle auf's Ziel durch Kast's Bureau, Herrenstraße 29, parterre.

Mehrere junge Mädchen, welche etwas kochen können, willig alle Hausarbeiten besorgen und Liebe zu Kindern haben, suchen Stellen auf's Ziel durch Kast's Bureau, Herrenstraße 29, parterre.

* Ein Mädchen aus guter Familie, welches gut kochen, schön nähen und bügeln kann, sucht gute Stelle. Zu erfragen Spitalstraße 52 im Hinterhaus, bei Frau Fuchs.

* Ein Mädchen, welches etwas kochen kann sowie das Zimmerreinigen gut versteht, auch etwas nähen kann, sucht bei einer kleineren Familie auf's Ziel Stelle. Näheres Bähringerstraße 10 im 2. Stock des Hinterhauses.

* Ein junges Mädchen vom Lande sucht eine Stelle als Kindermädchen oder bei einer kleinen Familie. Zu erfragen Ruppurrerstr. 22, parterre.

* Ein Mädchen, welches gut kochen kann und auch Hausarbeit übernimmt, sucht auf's Ziel bei einer kleinen Familie Stelle. Näheres Leopoldstraße 34 im 2. Stock.

C.B. Eine tüchtige Restaurationsköchin und ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und alle häuslichen Arbeiten gerne verrichtet, suchen Stellen. Zu erfragen Waldstraße 30 im Laden.

Gelder

auf erste und zweite Hypothek von 20000-40000 Mark sind zu vergeben gegen hinreichende Sicherheit. Näheres durch **B. Schabinger**, Adlerstr. 34 im 3. Stod.

*21. **Stephaniensstraße 59 wird sofort ein Herrschaftsdienner gesucht.**

Diener.

*31. Ein Herrschaftsdienner wird gesucht. Meldungen: Vormittags zwischen 9 und 10 Uhr, Karlsruhe, Karlstraße 10.

Tüchtige Arbeiterinnen,

welche im Kleidermachen durch und durch eingelernt sind, finden sofort dauernde Beschäftigung. Auch können noch einige Mädchen, welche das Kleidermachen und Zuschneiden gründlich erlernen wollen, unentgeltlich eintreten. Es mögen sich jedoch nur anständige und solide Mädchen melden: Blumenstraße 4, eine Treppe hoch.

Modes.

Wir suchen per sofort eine tüchtige Arbeiterin und einige Lehrlingmädchen in unser Geschäft aufzunehmen. **N. S. G. Rosenbusch**, Kaiserstraße 38.

Arbeiterinnen

die im Mäntelnähen geübt sind, werden sofort gesucht bei **E. Neu**, Lammstr. 8, **Damen-Mäntel-Fabrik.**

21. **Gesucht wird auf's Ziel eine mit guten Zeugnissen versehene tüchtige Köchin,** welche auch waschen und bügeln kann und sonstige Hausarbeiten übernimmt. Näheres unter F. 61130 a durch **Haasenstein & Vogler**, Kaiserstraße 122.

Eine gesunde Amme für sofort gesucht: Bittel 10, parterre.

Kellnerin.

Ein gewandtes jüngeres Mädchen, welches gut servieren kann, wird auf sogleich oder auf 1. Oktober gesucht: Kaiserstraße 21.

Küchenmädchen,

ein fleißiges, wird auf sogleich gesucht: Kaiserstraße 21.

Stellen-Anträge.

21. Ein junger Mann mit guter Schulbildung, welcher die Schreibmaschine perfekt zu handhaben versteht, findet während des Winters lohnende Beschäftigung. 6-8 Wochen Zeit zur völligen Einübung kann gegeben und Maschine dazu gestellt werden. Näheres bei dem Archivarth der II. Kammer, Ständehaus.

Zur **Aushilfe** werden gesucht: 2 ordentliche Kellnerinnen und ein **Paßbursche** von **W. Müller**, neue Bierhalle.

Gesuch. Für den provisorischen Verrensfache geborenden Artikels wird eine geeignete Persönlichkeit gesucht. Die Besorgung könnte als Nebengeschäft oder durch einen jungen Mann geschehen, der gerade beschäftigungslos ist und in benannter Branche sich einigermaßen auskennt. Offerten mit näherer Angabe der bisherigen Beschäftigungsweise bittet man unter Chiffre **F. R.** im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Dienstmädchen,

ein stilles und fleißiges, welches zu waschen und putzen versteht und sich willig jeder häuslichen Arbeit unterzieht, findet auf's Ziel Stelle: Kaiserstraße 166, parterre.

Einen anständigen Burschen im Alter von 16-18 Jahren sucht **N. Breitbarth.**

Ein Hausbursche

kann sofort eintreten: Adlerstraße 38.

Stellen-Gesuche.

* Ein junger Kaufmann, sehr gut in der Korrespondenz sowie in der einfachen und doppelten Buchführung, gestützt auf sehr gute Zeugnisse, sucht hier eine passende dauernde Stellung; auch würde derselbe eine Stelle als Magazinier annehmen. Adressen bittet man Waldstraße 17 im 2. Stod abzugeben.

Eine gewandte Jungfer und eine perfekte Herrschaftsköchin, ebenso ein anständiges Mädchen, welches kochen und der Hausarbeit vorstehen kann, sämtliche mit guten Zeugnissen versehen, suchen auf's Ziel passende Stellen. Näheres bei Frau **Reinbold**, Amalienstraße 27 im 2. Stod.

* Ein Mädchen aus guter Familie, welches gut weihnähen, Kleider machen, bügeln kann, sowie in allen feinen weiblichen Arbeiten, im Rechnen, Schreiben und in der Haushaltung erfahren ist, sucht entweder als Ladnerin, als Stütze der Hausfrau oder sonst eine ihren Leistungen entsprechende Stelle. Der Eintritt könnte sofort geschehen. Zu erfragen Stephaniensstraße 21, 3. Stod.

Ein gewandter Schreiber

sucht Stelle. Offerte unter Chiffre **N. W.** an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Als Büffeldame

oder Ladnerin in ein Wurstergeschäft sucht ein tüchtiges, erfahrenes Mädchen gehesten Alters (Wirtstochter) alsbald Stelle durch **K. Tröster**, Placeur in Karlsruhe.

Herrschafts- oder Hausdiener sucht Stelle. Gute Zeugnisse stehen zu Diensten. Näheres durch **Urban Schmitt**, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4.

Hausburschen,

zwei zuverlässige, suchen zum baldigen Eintritt Stellen. Näheres ertheilt **Kast's Bureau**, Herrenstraße 29, parterre.

Hausbursche,

ein jüngerer, tüchtiger, sucht sofort Stelle durch **K. Tröster**, Karl-Friedrichstraße 3.

Beschäftigungs-Gesuche.

* Körbe, Rohr- und Strohfessel werden billig geflochten und reparirt bei **M. Eckert**, Erbprinzenstraße 26 im 2. Stod des Hinterhauses. Auf Verlangen werden dieselben im Hause abgeholt und wieder zurückgebracht.

* Ein geschickter Schneider empfiehlt sich, bei modernem Schnitt mit guter und reeller Bedienung zu arbeiten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Empfehlung.

* Eine Frau empfiehlt sich im Waschen und Putzen oder den ganzen Tag zur Aushilfe. Näheres Werderstraße 11 im 4. Stod.

Eine sehr geübte Büglerin

sucht noch einige Kunden in und außer dem Hause. Näheres Schützenstraße 7 im vierten Stod links.

Verloren.

* Ein **Brustbeutel** mit 140 M. Inhalt wurde heute verloren. Der redliche Finder wolle denselben gegen sehr gute Belohnung im Kontor des Tagblattes abgeben.

* Vorigen Mittwoch wurde auf dem Wege von der Wald- bis zur Hirschstraße und zurück ein **Kinderkragen** verloren. Gegen Belohnung abzugeben: Waldstraße 8 im 2. Stod.

Haus-Verkauf.

21. Ein in bester Lage der Stadt befindliches Haus mit zwei Verkaufslotolen, gut rentierend, ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres durch **S. Gischmann**, Commissions-Geschäft, Zähringerstraße 29.

Villa zu verkaufen.

31. In **Herrenald**, im schönen Albthale gelegen, habe ich aus Auftrag eine hübsche Villa, mit circa 3/4 Morgen angelegtem Garten, 1 Salon, 1 Wohnzimmer, 5 Schlafzimmer, Küchengebäude, Dienerschaftsgelegenheit etc. mit oder ohne Möbel zum Preis von 12000 M. zu verkaufen. Näheres bei **W. Gutekunst**, Kaiserstraße 102 a.

Verkaufs-Anzeigen.

* Ein zweirädriger **Stoßfahrrad** ist billig zu verkaufen: Bahnhofstraße 32 im 4. Stod.

Zu verkaufen:

eine feine **Blüsch-Garnitur** mit Fauteuils und reicher Passanterie, 1 großer Pfeiler Spiegel (Nußbaum) und 1 große Brüsseler Vorlage: Durlacherstraße 55.

Zu verkaufen:

gestrichene und polirte **Mainzer** und **halbsranzösische** Bettstätten sammt **Rost**, **Matrassen** und **Polstern**, **Decken** und **Kissen**, **Chiffonnières**, **Kommoden**, **Waschkommoden** mit **Marmorauflägen**, **Nacht- und Waschtische**, **Küchenschränke**: Wilhelmstraße 7, parterre.

Ein noch gut erhaltener **Vorzellan-Füll-Ofen** ist billigst zu verkaufen: Kaiserstraße 135, 2. Stod.

* Ein **Herd** und ein **Kinderwagen**, beide gebraucht, sind zu verkaufen: Karlstraße 23 im 2. Stod.

Möbel äußerst billig zu verkaufen: 2 aufgerichtete **Mainzer Betten**, 1 **Chiffonniere**, 1 **Kommode**, 1 **Kanapee**, 1 **Ovaltisch**, **Waschtisch**, **Küchentisch**, **Stühle**, 2 **Galleriestangen**, 1 **Spiegel**: Kronenstraße 31 im Hinterhaus rechts.

Break mit oder ohne Pferd.

Eine feine, gut gebaute **Break** zu einem und zwei Pferden nebst einem guten, kräftigen **Pferd**, **allerrein** (**Bercheronrasse**), ist um den billigen Preis von 700 Mark abzugeben und kann jederzeit probirt werden: Durlacherstraße 34.

Ein tannener Tisch,

2 Meter lang, 1 1/2 Meter breit, wenig gebraucht, ebenso 1 gut erhaltener **Kinderwagen** sind billig zu verkaufen: Velforstraße 17 im 3. Stod.

Violine,

eine alte, sehr gute, ist wegen Verletzung billig zu verkaufen: Viktoriastraße 7 im 2. Stod.

Hund zu verkaufen.

* Ein schöner **Pudel**, sehr gelehrig und etwas gelernt, ist billig zu verkaufen: Gartenstraße 4.

Tauben,

sehr schön blaue **Kröpper**, sind zu verkaufen: Mademiestraße 23 im 2. Stod des Hinterhauses.

* **Gute vollständige Betten** werden über die Festzeit vermietet: **Jul. Weinheimer**, Durlacherstraße 55.

Kauf-Gesuche.

* Ein noch gut erhaltener **Reisekoffer** wird zu kaufen gesucht. **Gefl. Anerbietungen** wollen **Karl-Friedrichstraße 5** im Laden abgegeben werden.

* Ein kleines **Kleiderkästchen** wird zu kaufen gesucht. Zu erfragen: **Karlstraße 17** im 4. Stod.

* **Waldstraße 5** werden zwei Paar noch ganz gut erhaltene **Reithosen** zu kaufen gesucht.

Ein kleiner Firmaschild

wird zu kaufen gesucht: große **Spitalstraße 4** im 3. Stod.

Pflegekind-Gesuch.

* Ein **Kind** wird in **Kost** genommen und gute mütterliche **Pflege** zugesichert. Zu erfragen **Kronenstraße 3** im Hinterhaus im 3. Stod.

Acker und Wiesen zu verpachten. 21. Wegen Todesfall des seitherigen **Bächters** suche ich für meine im **Sommerstrich**, **Holleräcker**, und **Neubuch** gelegenen **Acker** und **Wiesen** auf **Martini** einen soliden **Bächter**. Näheres **Karlstraße 22** bei **Frau Karl Weinmann**, **Privat Wwe.**

Tanz-Unterricht.

Derselbe beginnt im **Monat Oktober**. **Gefällige Anmeldungen** werden **täglich** **Nachmittags** von 1-4 Uhr in meinem **Saale**, **Kaiserstraße 170**, entgegengenommen.

Ad. Uetz.

Gesuch.

* Eine **junge französische Schweizerin** möchte in einer **Familie** hier eintreten, um gegen **französischen Unterricht** deutsch zu lernen. **Freie Station** wäre erwünscht. **Auskunft** wird **Gartenstraße 26** ertheilt.

Vogelfutter, Taubenfutter

empfehlen **J. B. Krespach**, am **Ludwigsplatz**.

Wegen Feiertage bleibt mein Geschäft von nächsten Mittwoch Abend 6 Uhr an bis nächsten Samstag Abend 7 Uhr geschlossen.

H. J. Homburger,
50 Kronenstrasse.

Felchen

— Stück 85 Pf. —

empfehl

Michael Hirsch,
Kreuzstrasse 3.

Fr i s c h e

Felchen

Tagespreis 90 Pf. per St.
bei **L. Sturm,**

gegenüber der Infanteriekaserne.

Gervais-Käse

frisch eingetroffen bei

V. Merkle.

Feinstes Blütenmehl

empfehl

Michael Hirsch,
Kreuzstrasse 3.

Kaiserauszug,

sowie die übrigen Sorten feinstes Kunstmehl empfiehlt billigst

J. B. Krespach,
am Ludwigsplatz.

Neues Souverant,
Oberländer Dürrfleisch (zum Rohessen für Kranke),
sowie **Schinken** in vorzüglich geräucherter Qualität

empfehl

August Lösch,
Kaiserstrasse 115, Ecke der Adlerstrasse.

Bengalische Fackeln

nach Art des elektrischen Lichtes, prächtvoll leuchtend, 1/2 Stunde lang brennend, sowie auch alle andere Sorten

Feuerwerke

empfehl

Carl Malzacher, 2.1.
Hoflieferant, Lammstrasse 5.

Pariser-Blumen

werden wegen Aufgabe dieses Artikels unter dem Ankaufspreis abgegeben.

Sophie Seiler Wittwe,
Walbstrasse 14.

Gold- u. silbergestickte Uniformen

werden zu den bevorstehenden Hoffestlichkeiten zur Reinigung event. Nebergoldung noch bis **Donnerstag Abend** unter jeder gewünschten Garantie in Auftrag genommen.

H. Söhner, Kaiserstrasse 166, parterre.

Kaiserstrasse 124 b.

Für

Ball- und Gesellschafts-Toiletten

empfehl 4.1.

Spitzen-Kleider, Tulle, Spitzen, Federn-Rüschen, Einreihler, Balayeses

in

weiss, schwarz, crème, beige,ivoire, oere, apricot etc.

bei grösster Auswahl zu den

billigsten Preisen

Franz Perrin,

Grossh. Hoflieferant,

Kaiserstrasse 124 b.

Strickwolle

in allen Farben und Qualitäten empfehle das Pfund von M. 2.25 an. Durch direkten Bezug bin ich in den Stand gesetzt, zu **möglichst billigsten** Preisen verkaufen zu können.

Beinlängen, selbstgestricke, in allen Farben und Größen.

Wilh. Rupp,
Kaiserstr. 135, bei der kl. Kirche.

Filzhüte jeder Art

werden gewaschen, gefärbt und nach den neuesten Formen schön hergerichtet. Auch werden **Seidenhüte** (Cylinder) dafselbst wieder modernisiert bei

Max Beschle, Hutmacher,
147 Kaiserstrasse 147
im Hinterhaus, parterre.

Fahnen! Fahnen!

vorrätig in deutschen, bairischen und nassauischen Landesfarben.

Stangen und Spitzen werden billigst abgegeben. 2.1.

Albert Oberst,
221 Kaiserstrasse 221

Fahnenstangen!

Den Rest meiner Fahnenstangen verkaufe ich von heute ab zu ermäßigten Preisen, und werden dieselben auf Wunsch in Bezug auf Größe und Farbe binnen 1 Tag fertig gestellt.

Achtungsvollst
Adolf Ristner, Drechslermeister,
3.1. Amalienstrasse 24.

Fahnenstangen

in allen Farben und Längen billig im Wagenbau-geschäft **Meinze, Adlerstrasse 9.** *3.1.

Bettcouverten

werden schön und billig nach neuen Zeichnungen abgenäht bei

Frau **L. Gartner,** geb. Dehn,
Steinstrasse 11, 2. Stock.

Emil Schmidt, Gas- & Wasseranlagen, Closet- & Badeneinrichtungen, Reparaturen.
Hebelstrasse 3,
nächst dem Marktplatz. Billigst und unter ausgedehnter Garantie.

Sparkochherde

2.2. **bester Construction**
empfehl von M. 26 an unter Garantie

Ph. Nagel,

Kaiserstrasse 55, gegenüber der Polyt. Schule.

Fahnenstangen,
verschiedene Farben, angestrichen, sehr schön, das Stück zu 3 Mark 50 Pfg. sind zu haben: Akademiestrasse 9 im 2. Stock.

Für die bevorstehenden Festlichkeiten werden **Illuminationslämpchen** gut und billig gemacht von Seifensieder **Ludwig Siebert Wwe.,** Durlacherstrasse 101.

Bei uns erschien:

Ehrenpforte

der Stadt Karlsruhe für die Septembertage 1885.

Nach dem Entwurf von Director **Hermann Götz.** Grosses Blatt (55/74 cm) in unveränderlichem Lichtdruck.

Preis M. 2.—.

A. Bielefeld's Hofbuchhandlung.
(Wiederverkäufer werden gesucht.)

Zum Abschlusse

von **Feuer-Versicherungen**

für die „Colonia“

empfehlen sich

Gebrüder Hirsch,
Bezirksagentur,
Kaiserstrasse 104, Eingang Herrenstrasse.

6.5. **Betreibungen**
ausstehender Forderungen auf gütlichem und gerichtlichem Wege werden prompt besorgt durch das Bureau von **H. Kossmann, Zirkel 24.**

Neue Bierhalle

Kaiserstrasse 42.

Heute Dienstag wird geschlachtet, früh: **Wellfleisch** und **Sauerkraut**; Nachmittags: **feine Leber, Grieben** und **Bratwürste**; Abends: **Schweinspfeffer** etc., wozu höflichst einladet **Wilh. Müller.**

Gasthaus zum Wiener Hof.

* Heute frische **Leber** und **Griebenwürste.** **J. Weber.**

Meierei Schönwiese,
Grafschaft Rautenburg,
versendet täglich süße Tafelbutter
à 1 M. 20 Pf. Bestellungen an die
Meierei per Lappienen
(Ostpreußen).
87.

Mostäpfel

und Birnen, prima Waare, werden zentnerweise
abgegeben in der Obstkellerei
K. Karer, Wielandstraße 10.
Zugleich empfehle ich süßen und Reifer-Most
per Liter 14 Pf., in Quantum von 20 Liter an,
und empfehle meine fahrbare **Obstkellerei** zur gefl.
Benützung.

Directe
Post-Dampfschiffahrt
Hamburg - Havre -
Amerika.
Nach New-York jeden
Mittwoch u. Sonntag
von Hamburg und
von Havre jeden
Dienstag
mit Deutschen Dampfschiffen der
Hamburg-Amerikanischen
Packetfahrt-Actien-Gesellschaft
August Bolten, Hamburg.

(47.)

Kaufkraft u. Ueberfahrts-Verträge bei:
K. Schmitt & Sohn, Karlsruherstr. 32 in Karlsruhe
und den General-Agenten in Rombeim: *)

*) Gehobener Preis für die Schiffahrt, unter 1 Saet 9 Pf. für die Schiffahrt, unter 1 Saet 9 Pf. für die Schiffahrt, unter 1 Saet 9 Pf.

Eine Parthie
buchene Hauspäne,
den Zentner 50 Pf., empfiehlt
Chr. Kaltenbach, Adlerstraße 4.

Kehl a. Rh. Todesanzeige.
Freunden und Bekannten die traurige
Nachricht, daß meine liebe Frau
Bertha Wilhelm, geb. Ludwig,
heute früh 4 Uhr ihrem langen, schweren
Leiden erlegen ist.
Beerdigung: Dienstag Vormittag 11 Uhr.
Bitte um stille Theilnahme.
Kehl a. Rh., den 20. September 1885.
Der trauernde Gatte:
Julius Wilhelm,
Vicesfeldwebel im Bad. Pionier-Bataillon
Nr. 14.

Danksagung.

* Für die viele herzliche Theilnahme bei dem
Verluste unseres ungeliebten Sohnes, Bruders
und Schwagers
Otto Sellmuth, Finanzassistent,
für die reichen Blumenpenden sowie die Beglei-
tung zur letzten Ruhestätte spreche wir unsern in-
zigsten, herzlichsten Dank aus.
Karlsruhe, den 21. September 1885.
Die trauernden Hinterbliebenen.

Danksagung.

Für die vielen Beweise liebevoller Theilnahme
an dem mich so schwer betroffenen Verluste meines
lieben Mannes, für die reichen Blumenpenden so-
wie für die erhebende Trauermusik spreche ich hie-
mit meinen herzlichsten Dank aus.
Karlsruhe, den 21. September 1885.
Margaretha Weber Wittwe,
geb. Häfele.

Zum Abschlusse
von
Feuer-Versicherungen
für den
Deutschen Phönix
empfiehlt sich **Friedrich Maisch,**
Agent,
Ludwigplatz Nr. 57.

Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag den 22. September. Aenderung
der Abonnements-Nummer. III. Quartal.
94. Abonnements-Vorstellung. Zum ersten
Male: **Die große Glocke.** Lustspiel in
vier Akten von Oskar Blumenthal. Anfang
halb 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.
Mittwoch den 23. September. III. Quartal.
93. Abonnements-Vorstellung. **Die Wal-
küre.** In 3 Akten von Richard Wagner.
Mittwoch den 23. September. Theater in
Baden. Zehnte Vorstellung außer
Abonnement. **Sasemann's Töchter.**
Original-Volksstück in 4 Akten von Adolph
L'Arronge. Anfang halb 7 Uhr.

Witterungsbeobachtungen
im Großherzoglichen Garten.

20. Sept.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
8 U. Morg.	+ 8	27° 10"	Südwest	umwölkt
12 " Mitt.	+ 16	27° 11"	"	hell
6 " Abds.	+ 14	27° 11"	"	"
21. Sept.				
8 U. Morg.	+ 9	27° 10"	Südwest	hell
12 " Mitt.	+ 18	27° 11"	"	"
6 " Abds.	+ 15	27° 11"	"	"

Neuester
Badischer Landesbote.
Abonnements-Einladung.

Unsere Zeitung erscheint heute zum drittenmale in veränderter Gestalt. Das Blatt ist vielseitigem Wunsche gemäß bedeutend vergrößert und somit in die Reihe der größeren badischen Blättern eingetreten. Dieser mit großen Kosten verknüpfte Aufschwung ist uns schon nach kaum fünf Monaten der Neugründung möglich geworden. Wir verdanken diesen großen Fortschritt dem freundlichen Entgegenkommen, welches wir gefunden haben, der vielseitigen Unterstützung, die uns zu Theil geworden ist, wofür wir auch stets dankbar bleiben werden.

Durch die Vergrößerung des Blattes sind wir in der angenehmen Lage, noch mehr zu bieten, als seither. Unser Blatt, welches die national-liberale Tendenz vertritt, eine Tendenz, welche in den breiten Schichten der hiesigen Bevölkerung ihre feste Grundlage hat, soll sich auszeichnen durch eine wahrhaft patriotische Haltung, durch unterhaltungsreichen Stoff und vor Allem auch durch eine leidenschaftslose anständige und populäre Schreibweise. Der außerordentlich billige Preis ermöglicht es Jedermann, auch den mit Glücksgütern nicht Gesegneten, unser Blatt zu halten.

Wir laden daher zu recht zahlreichem Abonnement hiemit ein. Für die Monate Oktober, November, Dezember 1885 bleibt der seitherige Preis von 1 M. 50 Pfg., vom 1. Januar 1886 an erhöht sich derselbe auf 1 M. 80 Pfg. hier und in Mühlburg (nach auswärts auf 1 M. 90 Pfg.). Durch die bedeutende Vermehrung des Textes in Folge der Vergrößerung unseres Blattes und die damit verknüpften ganz bedeutend höheren Herstellungskosten kommt das 4seitige Sonntagsblatt in Wegfall.

Die Inserate werden billigt berechnet, bei Wiederholungen und Kundschaft bewilligen wir hohen Rabatt. Wir sehen daher freundlichen Aufträgen mit Vergnügen entgegen.

Die einzelne Nummer des „Neuesten Badischen Landesboten“ kostet nunmehr 3 Pfg.
Hochachtungsvoll

Redaktion & Verlag des „Neuesten Badischen Landesboten.“

Hiermit die ergebene Anzeige, daß die **Neuheiten für Herbst und Winter** in:

farbigen Kleiderstoffen, schwarzen und farbigen Seidenstoffen, Samnten, schwarzen Costüme Stoffen, Unterrockstoffen, Regenmänteln, Jacken, Wintermänteln, Costümes, Kindermänteln, Tricottailen und Tricottkleidchen, Röcken, Morgenkleidern, Scharpes, Schirmen u. s. w.

in großer Auswahl eingetroffen sind.

Besonders mache ich auf eine Serie reinwollene, solide Kleiderstoffe in allen modernen Farben zu außergewöhnlich billigen Preisen aufmerksam; ebenso sind die neuesten Regenmäntel, Jacken, Kindermäntel u. s. w. von den billigsten Preisen an vorrätig.

S. Model.

Schuhmacher-Zinnung Karlsruhe.

Wir sehen hierdurch unsere verehrlichen Collegen Karlsruhe's und Umgegend von dem Erlaß Groß. Ministeriums des Innern in Kenntniß, daß **Montag den 5. Oktober d. J.,** Morgens 9 Uhr, in einem Zimmer der Landesgewerbehalle hier ein Uebungskurs über das rationelle Verfahren unentgeltlich beginnt:

- I. Vorträge über Anatomie des Fußes,
 - II. Abformen von Füßen in Gyps,
 - III. Anleitung über die Verwertung der hergestellten Gypsformen für die Fußbekleidung.
- Wir bitten diejenigen, welche sich an diesem sechstägigen Kurse betheiligen wollen, dies spätestens bis zum **28. September d. J.** bei unserm Obermeister Herrn **F. Schmidt**, Amalienstraße 15. anzumelden.

Karlsruhe, den 21. September 1885.

Der Vorstand.

Standesbuch-Auszüge.

Geburten:

- 15. Sept. Marie, Vater Heinar. Herrh, Hotelbesitzer.
- 15. " Karl, Vater Frz. Weber, Glaser.
- 16. " Elsa Anna Margaretha, Vater Wilh. Greer, Schreiner.
- 17. " Marie Anna, Vater Berth. Stoll, Kaufmann.
- 17. " Waldeemar Friedrich Rudolf, Vater Gw. Friedr. Versicherungsbeamter.
- 17. " Hilba Ernestine, Vater Jak. Schnelder, Maler und Linder.
- 17. " Elisabetha, Vater Louis Lang, Sergeant.
- 18. " Betty und Lenriette, Zwillinge, Vater Adolf Stein, Kaufmann.
- 19. " Heinrich, Vater Karl Gahmann, Werkmeister.
- 20. " Gustav Rudolf, Vater Wend. Kupferschmid, Schlosser.
- 20. " Hilba Alma, Vater Rob. Ischardt, Schieferbedeckmeister.
- 21. " Anna Maria, Vater Aug. Bischoff, Schreiner.

Todesfälle:

- 18. Sept. Emil, alt 3 Monate 22 Tage, Vater Techniker Ritter.
- 18. " Emil, alt 4 Monate 10 Tage, Vater Tapezier Eppele.
- 19. " Ditto Bäche, Soldat, ledig, alt 22 Jahre.
- 19. " Franz Reiser, Dienstmann, ein Ehemann, alt 38 Jahre.
- 19. " Elisabetha, alt 3 Tage, Vater Sergeant Lang.
- 20. " Anna Hedmann, alt 31 Jahre, Ehefrau des Bureaugehilfen Hedmann.

Fremde

übernachteten hier vom 20. bis 21. September.

Bahnhof-Hotel. Freund v. Dörflein. Klausen, Werkstr. v. St. Georgen. Strauch, Fabr., u. Koffel, Kfm. v. Lambrecht. Strauch, Kfm. v. Neustadt. Gumpel, Kfm. v. Godesheim. Oltz u. Lurice, Stud. a. Rußland. Wörcher, Kfm. v. Speyer. Rodrigny, Hauptmann a. Meriko. Rüdte, Kfm. v. Stuttgart.

Erbringen. Graf v. Dürkheim von Hannover. Meyer m. Frau v. Stettin. Hüttinghagen m. Fam. v. Düsseldorf. Hantel, Bergwerks u. Hüttenbes. v. Ruhrort. Grießer, Generalagent v. Mannheim. Aulanter, Direktor v. Reims. Dagenborn m. Frau v. Frankfurt. Irdell, Jrg. v. Berlin. Hedmann, Kfm. v. Berlin. Levy, Kfm. v. Frankfurt. Stadelmann, Kfm. v. München. Smith v. London. Mattern v. Bilbao. Desorme m. Frau v. Paris. v. Bert, Rent. v. Frankfurt. Mayer,

Prof. v. Berlin. Mühl m. Frau v. Jürich. Praonit v. Prag. Frau Löwenthal m. Fam. u. Erzieherin v. New-York. Fel. Zweigle v. Stuttgart. Dr. Weiße sen. m. Frau v. Herford. Dr. Weiße jun. m. Frau v. Rothensfeld. Gutmann, Poststr. m. Frau, u. Frd. Gutmann, Kfm. v. Donaueschingen.

Geist. Bastian, Kfm. v. Köln. Fild, Schmitt u. Göhl, Kf. v. Stuttgart. Derzbach u. Lehr, Kf. v. Frankfurt. Eichenberg, Kfm. v. München. Neuther, Kfm. v. Leipzig. Runge, Kfm. v. Hamburg. Kap, Brauereibes., Neumann, Generalagent, Specht u. Soorer v. Freiburg. Schulz u. Fröhlitz, Kf. v. Berlin. Kohler, Kaufm. v. Halle. Wöppel v. Mühlheim. Käufer, Kaufm. v. Fahr. Gomp, Kfm. v. Mannheim. Wisenz, Kfm. v. Birmasens. Dask, Kfm. v. Wergentheim. Höhn, Kfm. v. Coburg. Guth, Kfm. v. Mainz. Rathford, Kfm. v. Rorheim. Hofmann, Kfm. v. Neustadt. Weg, Kfm. v. Spiegelberg. Jonné, Jng. v. Warmen. Rosenhaupt, Kfm. v. Ulm. Dettler u. Schuhmann v. Bruchsal. Weid u. Teufel v. Emmendingen.

Goldener Adler. Braun, Fabr. von Pfedderch. Welle, Fabr. v. Freiburg. Denninger, Priv. v. Würzburg. Finkeneller, Maler v. Wien. Renninger, Kaufm. von Kirchach. Hollenberg, Buchhalter v. Darmstadt. Schönleber, Reif. v. Würzburg. Schulz Restaurateur v. Rosenburg. Finayen, Kfm. v. Pest. Rosenberger, Priv. v. Frankfurt. Conrad, Tourist v. Mailand. Frau Mayer m. Tochter v. Gndingen. Illig, Notar v. Breiten.

Goldenes Roß. Levy, Kfm. v. Straßburg. Kahn, Kfm. v. Königshofen. Blaut, Kfm. v. Berlin. Gordon, Rent. v. London. Kahn, Kfm. v. Neustadt. Fehselmann, Kfm. v. Mühlheim. Dr. Streich m. Frau v. Wien. Höchst, Kfm. v. Offenbach. Fr. Kern v. Ebersleben.

Goldene Traube. Hammer, Finanzland. von Wiesloch. Bader v. Heidelberg. Kuchlin v. Melzburg. Hansenam a. Böhmern. Frau, Kaufm. v. Mainz. Fr. Hasenach, Priv. m. Schwester v. Gerndach. Föhrenbach, Cand. v. Mannheim.

Grüner Hof. Baldauf, Kfm. von Kaufbeuren. Krause, Redakteur m. Frau v. Götting. Lindemann m. Fam. v. Bari. Dr. Knob, Prof. v. Bonn. Frigel, Kfm. v. Berlin.

Hotel Germania. Dr. Carlotta, Redakteur von Berlin. Fries, Priv. m. Tochter v. Offenbach. Melcher, Grubenbes. v. Mainz. Beder, Grubenbes. v. Ruhrort. Liebricht, Grubenbes. v. Mühlheim. Fr. Water, Rent. v. Chicago. Post, Fabr. v. Mannheim. Faber, Fabr., u. Dtsch v. Mühlheim. Eisenhard, Arzt m. Frau von Friedensfeld. Demberle, Jng. a. Amerika. Pohl, Kfm. v. Prag. Seigmann, Kfm. v. Hannover. Fußhöfner,

Kfm. v. Köln. Schmitt, Kfm. v. Leipzig. Horn, Kfm. v. Grefeld. Bodenheimer, Kfm. v. Aachen.

Hotel Große. Sonntag, Priv. m. Frau v. Köln. Rosenhal u. Weiprecht, Kf. v. Blauen. Höding, Kfm. v. Grefeld. Jäger, Kfm. v. Remscheid. Ober, Kfm. v. Basel. Busch, Kfm. v. Nürnberg. Weigel, Kfm. v. München. Hetmann, Lindheimer, Gittinger u. Hofmann, Kf. v. Frankfurt. Abt, Kfm. v. Stuttgart. Theil, Kfm. v. Wipfelden. Scholler, May u. Bär, Kf., u. Kuylensterna, Generalmajor v. Berlin. Brauschel, Kfm. von Remscheid. Engel, Kfm. v. Köln. Fr. Bianca Bianchi, Kammerfängerin von Wien. Kapka, Kaufm. v. Prag. Altenberg, Kfm. v. Mainz. Ferner, Kfm. v. Langenthal.

Hotel Stoffleth. Gref, Kfm. v. Zürich. v. Breitshwert, Redakteur, u. Köfser u. Gerlach, Kf. v. Frankfurt. Frau Ober m. Tochter v. Nürnberg. Grether, Kfm. v. Konstanz. Simon, Lehrer v. Speyer. Müller, Kfm. v. Offenbach. Veriba, Kaufm. v. Aßaffenburg. Krutina m. Tochter v. New-York. Dieterle, Kfm. v. Freierbach.

Hotel Viktoria. Baron v. Bis v. Freiburg. Düniger u. Springler, Kf. v. München. S. u. W. Rose, Rent. a. England. Better, Kfm. v. Ludwigsburg. Naberger, Fabr. v. Darmstadt. Levy, Kfm. u. Gieseler. Jeweller v. Frankfurt. Salomon, Kaufm. v. Worms. Barin v. Neustadt. Suttly, Priv. v. Mannheim. Straub v. Stuttgart. Ludwig m. Fam. v. Genf. Adler, Kfm. v. Frankfurt.

Prinz Max. Messen, Geschäftsführer v. Berlin. Lang v. Schwefingen. Frey v. Köln. Sinn v. Schußfeld. Höfer v. Destrigen. Sängler, Kaufm., u. Lang von Pforzheim. Mühlmeister, Kfm. v. Hamburg. Mayer, Kaufm. v. Göttingen. Arbeiter, Kaufm. v. Würzburg. Gohloch, Kfm. v. Neutlingen. Ott, Kfm. v. Rempten. Franke, Kfm. v. Speyer. Kreyler, Kfm. v. München. Kremser, Kfm. v. Mannheim. Wager, Kfm. v. Berlin. Merkel, Kfm. Neudenau.

Prinz Wilhelm. Müller v. Petersthal. Hedder, Lehrer v. Rißingen. Werner v. Freiburg. Schröder, Kfm. v. Annaberg. Toll, Kfm. v. Lausanne. Heibing, Buchhldr. v. Leipzig. Scheidung m. Frau v. Genf.

Tagesordnung des Groß. Landgerichts Karlsruhe.

I. Strafkammer.

- Mittwoch den 23. d. Mtz.,** Vormittags 8 1/2 Uhr:
- 1. A. S. gegen Ernst Schuder von Nintheim, wegen Sachbeschädigung.
 - 2. A. S. gegen Johann Wilhelm von Dittersheim, wegen Diebstahl.
 - 3. A. S. gegen Georg Adam Kühny von Kirchheim, und Genossen, wegen Erpressung und Erpressungsversuch.
 - 4. A. S. gegen Florian Meermann von Geroldsau, wegen Körperverletzung, Thätlichkeiten u. Ruhestörung.
 - 5. A. S. gegen Karl Föllner, Kutscher von Königsbach, wegen Uebertretung der Droschkenordnung.
 - 6. A. S. gegen Omnibuskutscher Ludwig Oranget von hier, wegen Uebertretung des §. 19 der Pferdebahnanordnung und §. 360 Z. 10 St.G.B. Vormittags 10 Uhr:
 - 7. A. S. gegen Omnibuskutscher Christian Seitzer von hier, wegen Uebertretung des §. 19 der Pferdebahnanordnung und §. 360 St.G.B.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller in Karlsruhe.